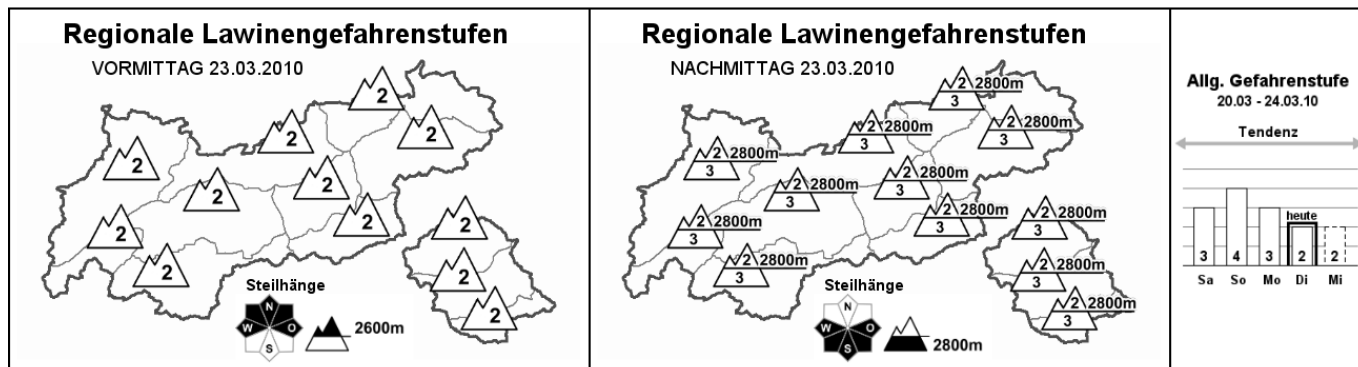


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Dienstag, den 23.03.2010, um 07:30 Uhr



Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt zunehmend einem Tagesgang. In den Morgenstunden ist die Gefahr noch zumeist mäßig. Schon in den Vormittagsstunden verliert die Schneedecke aber rasch an Festigkeit, die Lawinengefahr steigt dann auf erheblich an. Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen, die von Ost über Süd bis West gerichtet sind. Sonnseitig ist vor allem unterhalb etwa 2800m mit Selbstauslösungen von Nassschnee- und Gleitschneelawinen zu rechnen, schattseitig liegt die Höhengrenze einige hundert Meter tiefer. Aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten können Lawinen auch größere Ausmaße erreichen und dadurch exponierte Verkehrswege gefährden.

Skitouren und Variantenfahrten sollten daher rechtzeitig beendet werden, am Nachmittag sind die Tourenverhältnisse allgemein ungünstig!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist in sonnseitigen, steilen Hängen unterhalb etwa 2400m schon weitgehend durchfeuchtet, schattseitig nur oberflächlich angefeuchtet. Da die vergangene Nacht verbreitet bewölkt war, konnte die Schneedecke nur teilweise ausstrahlen. Dadurch hat sich auch nur ein dünner Harschdeckel gebildet, der mit Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung rasch aufweicht. Die Schneedecke verliert dadurch schon am Vormittag schnell an Festigkeit. Unverändert zu beachten ist das schwache Fundament der Schneedecke in diesem Winter. Dieses besteht großteils aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen. Dadurch können Lawinen auch großflächig abgehen und trotz der unterdurchschnittlichen Schneehöhen größere Ausmaße erreichen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hoch setzt sich von Westen her durch und das Tief im Süden zieht ab, feuchte wird durch trockene Warmluft ersetzt. Ab morgen Mittwoch baut sich mit Annäherung eines Atlantiktiefs eine Südföhnlage auf.

Bergwetter heute: Ein sonniger, windschwacher Tag im Gebirge. Nach Abzug von ein paar Wolkenfeldern wird es überwiegend sonnig, der Nachmittag dürfte in einigen Landesteilen sogar wolkenlos werden. Damit wird es verbreitet frühlingshaft.

Temperatur in 2000m um +2 Grad, in 3000m um -4 Grad. Nullgradgrenze auf 2400m steigend.

Höhenwind: schwach windig in allen Höhenlagen.

TENDENZ

Frühlingshafte Verhältnisse mit tageszeitlichem Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair